



Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

790.000 feierten in Wien ++ Berlin mit

Milliarden-Party

Wien: 790.000 jubelten über 2013

In der Innenstadt und im Prater tanzte man Walzer zum Jahreswechsel.

New York: 1 Million tanzte mit Psy

Koreas Pop-Held heizte am Times Square ein.

Österreich: So tanzten wir ins neue Jahr

Ganzes Land feierte 2013

Zwei Millionen Österreicher feierten in der Nacht auf Dienstag den Beginn des neuen Jahres. Allein in Wien waren es fast 800.000.

Wien. Nachdem wir den „Weltuntergang“ überstanden haben, wurde weltweit das Glücksjahr 2013 ausgerufen. Entsprechend groß war der Ansturm zum Jahreswechsel: Selten zuvor wurde Silvester in Österreich – und international – so ausgelassen gefeiert wie heuer. Auch die Böller waren rekordverdächtig: Insgesamt gaben Gemeinden und Privatpersonen rund 13 Millionen Euro für die Feuerwerke aus.

Wien: Ansturm bei milden 4 Grad

Wien war am Montag der absolute Silvester-Hotspot Österreichs. 790.000 tummelten sich auf dem Silvesterpfad zwischen Rathaus, Stephansplatz und Hofburg und ließen die Sektorken knallen. Chart-Stürmer Julian le Play und !DelaDap begeisterten.

Besonders bei Touristen kann Wien in den letzten

Jahren punkten – rund ein Drittel der Silvestergäste kam diesmal aus dem Ausland. Kein Wunder: Nicht nur die beiden offiziellen, je elf Minuten langen Feuerwerke am Heldenplatz und im Prater konnten sich sehen lassen. Um Mitternacht hatte es in der City noch vier Grad plus.

Graz: 40.000 tanzten Wiener Walzer

Neben Wien schmeißt Graz jedes Jahr die größte Silvester-Party des Landes. Trotz kalter –2 Grad feierten mehr als 40.000 Menschen in der fröhlichen Mur-Metropole.

Salzburg: Feuerwerk am Salzach-Ufer

In der Stadt an der Salzach begeisterte das bombastische Feuerwerk 25.000 Feierselige, die vom Ufer aus das Spektakel beobachteten.

Innsbruck: 23.000 feierten am Berg

Auch in Innsbruck wurde 2013 mit einem Feuerwerk gestartet.

Hongkong: 7 Tonnen Feuerwerksraketen

Hongkong bot das größte Feuerwerk auf.

New York bis Sydney: So bombastisch „ruts

Silvester in den Welt-Metropolen

Milliarden feierten auf der ganzen Welt den Start des Glücksjahres 2013.

Party. Fun gegen Krise: Trotz schwächelnder Wirtschaft und Zukunftsangst begrüßten die Menschen das Glücksjahr 2013:

■ **Sydney:** Als eine der ers-

ten Metropolen feierte die australische Hauptstadt. 1,3 Millionen kamen zum Opernhaus und bestaunten das gigantische Feuerwerk, das von Superstar Kylie Minogue gezündet wurde.

■ **Hongkong:** Die Asia-Metropole lockte heuer mit



London: 1 Mio. Besucher feierten.



Moskau: Jubel bei –7 Grad.

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag



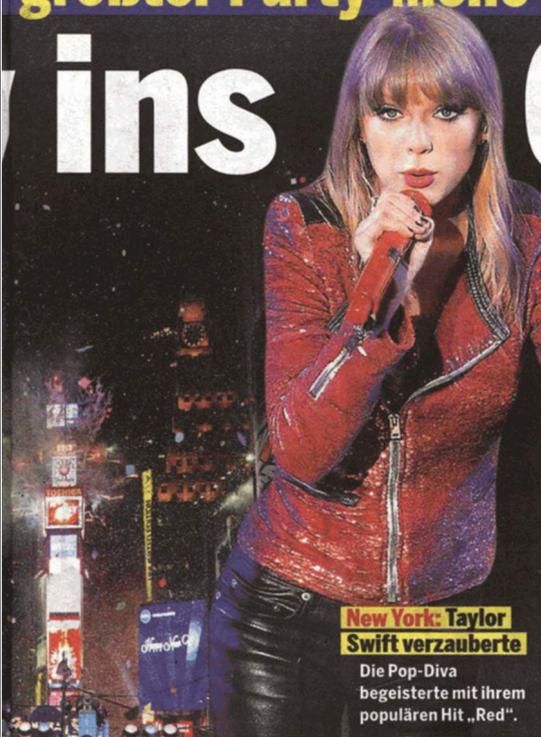
Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

ÖSTERREICH - Mittwoch, 2. Jänner 2013

größter Party-Meile ++ Mega-Feuerwerk in Hongkong

ins Glücks-Jahr



New York: Taylor Swift verzauberte

Die Pop-Diva begeisterte mit ihrem populären Hit „Red“.



Sydney: 1,3 Mio. im Hafen vor der Oper

Popstar Kylie Minogue zündete das Feuerwerk.



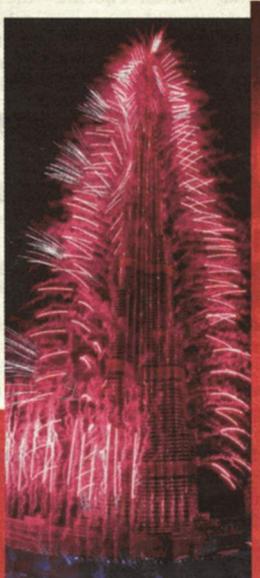
„schen“ die Metropolen

dem größten Feuerwerk der Welt: Über sieben Tonnen Raketen wurden gezündet.

■ **Berlin:** Mehr als eine Million Menschen tanzten auf der größten Party-Meile der Welt den Gangnam Style. Auch Jürgen Drews und die Pet Shop Boys sorgten für Stimmung.

■ **London:** Gut eine Million Menschen feierten an den Ufern der Themse, als der Big Ben das neue Jahr einläutete.

■ **New York:** Mit Psy, Taylor Swift und Carly Rae Jepsen war die Stardichte am Times Square am höchsten. Mehr als eine Million Menschen waren vor Ort, als die berühmte Kristallkugel Mitternacht anzeigte.



Dubai: Das Burj Khalifa glitzerte.

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag